

## Unsere Angebote

Entscheiden Sie selbst: Sie können das Gelände auf eigene Faust erkunden, z. B. mit unserem Begleitheft zu den Erlebnisstationen, unserem Audioguide oder einer Rallye durch die Waldstation. Oder Sie lassen sich von uns zu ausgesuchten Themen wie z. B. Vögel, Bäume, Wasser, Gift- und Heilpflanzen oder Bodenlebewesen führen. Für Kindertagesstätten und alle Schulformen – auch für Förderschulen – bieten wir verschiedene Wald- und Naturthemen in Form von Führungen, Aktivaktionen oder Werkstätten an.

Wir gestalten für Sie auch Veranstaltungen zu Themen, die Ihnen als Pädagoginnen und Pädagogen oder Multiplikator/-innen am Herzen liegen: Tragen Sie Ihre Wünsche zu Führungen und Aktionen an uns heran – wir stellen den Bezug zu Ihren Unterrichtseinheiten praktisch und handlungsorientiert her!

Unser Konzept: Wir sprechen Besuchergruppen altersgerecht an und beziehen ihre Erfahrungen und ihr Wissen in das Erleben und Lernen mit ein.

In unserem Jahresprogramm bieten wir neben Führungen zu speziellen Themen auch Aktionen mit der Feriencard in den Sommerferien und beim Sommerfest an. Das aktuelle Jahresprogramm gibt es auch unter [www.waldstation-eilenriede.de](http://www.waldstation-eilenriede.de)

## Öffnungszeiten und Anfahrt

Sommeröffnungszeiten ab 1. März:  
Montag bis Mittwoch von 8.30 bis 16.30 Uhr  
Donnerstag: von 8.30 bis 18.30 Uhr  
Sonn- und Feiertags: von 10.00 bis 18.00 Uhr  
Nach den Herbstferien gelten die Winteröffnungszeiten:  
Dienstag bis Donnerstag von 10 bis 15 Uhr  
In den Oster- und Sommerferien ist die Waldstation geöffnet. In den Herbst- und Weihnachtsferien bleibt die Waldstation geschlossen.

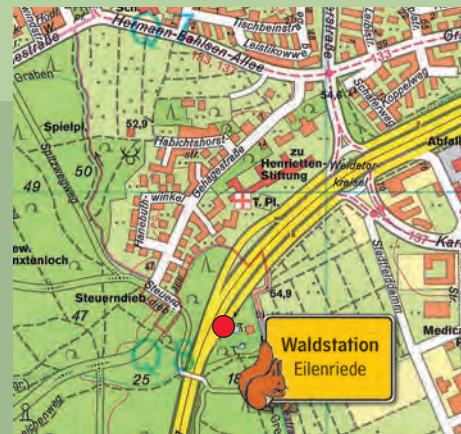
Der Eintritt ist frei.  
Führungen: Kinder 3 EUR, Erwachsene 4 EUR (bei Führungen für Kindergruppen haben zwei Begleitpersonen freien Eintritt)  
Der Eintritt zum Wald-Hochhaus kostet 1 EUR.  
Es schließt eine Stunde vor den regulären Schließzeiten.

### Und so finden Sie zu uns

Waldstation Eilenriede, Kleestraße 81, 30625 Hannover  
Da nur begrenzt Parkplätze zur Verfügung stehen, bitten wir Sie, öffentliche Verkehrsmittel oder das Fahrrad zu nutzen.

Anfahrt:  
Stadtbahnlinien 4 und 5 (Haltestelle Kantplatz) oder Stadtbahnlinien 3, 7 und 9 (Haltestelle Spannhagen-garten), dann mit der Buslinie 137 bis Haltestelle Stadtfeldddamm und von dort 250 Meter zu Fuß.  
(Achtung: Buslinie 137 verkehrt nicht an Sonn- und Feiertagen)

Unsere Empfehlung – wenn Sie etwas Zeit mitbringen: ein Waldspaziergang durch die Eilenriede, vom Kantplatz ausgehend parallel zur Kleestraße bis zur Waldstation.



Landeshauptstadt Hannover

Landeshauptstadt Hannover  
Fachbereich Umwelt und Stadtgrün  
Waldstation Eilenriede  
Kleestraße 81 · 30625 Hannover

Telefon: 0511 - 168 33657  
Fax: 0511 - 168 33656

E-Mail: [Waldstation@Hannover-Stadt.de](mailto:Waldstation@Hannover-Stadt.de)  
Internet: [www.waldstation-eilenriede.de](http://www.waldstation-eilenriede.de)

Die Waldstation Eilenriede wird unterstützt von



Region Hannover



Text Elisabeth von Drachenfels; signatur, Göttingen  
Redaktion Silke Beck, Petra Ossenkopp  
Fotos Elisabeth von Drachenfels; Ralf Waselowsky; Benjamin Malke; signatur, Göttingen  
Gestaltung signatur, Göttingen  
Druck klartext GmbH  
gedruckt auf 100 % Recycling-Papier  
Stand Januar 2023

[www.hannover.de](http://www.hannover.de)



Natur erleben im Stadtwald

## DIE WALDSTATION EILENRIEDE

Ein Projekt zur Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)

LANDESHAUPTSTADT  
HANNOVER

HANNOVER

Angebote

# Die Waldstation



Willkommen in der Waldstation!



Die Holz- und Medienwerkstatt: Sommer ...



... wie Winter für Gäste geöffnet



Tiere hautnah erleben: ein Eichelhäher in der Waldstation

## Die Waldstation Eilenriede

Im Herzen von Hannover, am Rande des großen Stadtwalds Eilenriede, befindet sich die Waldstation Eilenriede. Das 3,7 Hektar große Gelände mit Teichen, Gebäuden, Tiergehegen, einem Walderlebnisturm und einer Waldwiese lädt zum Entdecken und Erforschen ein. An zahlreichen Erlebnisstationen gibt es viel Spannendes über Pflanzen, Tiere und Boden zu erfahren.

Anfassen, mitmachen und experimentieren ist ausdrücklich erwünscht. Unser Motto: etwas erleben und dabei spielerisch lernen, nachdenken und miteinander ins Gespräch kommen – ganz im Sinne einer Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE).

Unsere Angebote richten sich insbesondere an Kinder, aber auch an alle anderen interessierten Menschen.



# Eilenriede



## Was ist hier los?

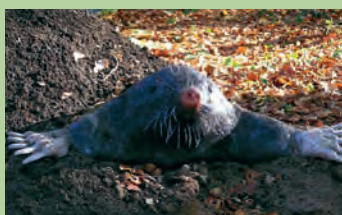
Eine Baustelle mit Bauwagen, braune Bio-Tonnen, ein Fußgängerüberweg, Briefkästen und Klingelschilder ... Alles nichts Besonderes? Aber wer hat so etwas schon einmal im Wald gesehen?



Recycling: vom Blätterhaufen zum Humus



Die Ameisenburg: Nur ein wilder Haufen?



Achtung Baustelle: Erdarbeiter beim Buddeln



Holzwerkstatt: Handwerkerinnen beim Sägen

An vielen Erlebnis- und Mitmach-Stationen setzen wir Stadt und Wald miteinander in Beziehung: Der Wald wird zu einer Stadt aus Bäumen – mit all ihren Bewohner/-innen und Lebensbereichen. So werden die Baumriesen zu Wald-Hochhäusern – und unser Walderlebnisturm zu einem Baum.

Hier können Groß und Klein die Erdarbeiter wie Maulwurf oder Regenwurm mit ihren Muskeln spielen sehen, durch ihre Tunnel kriechen, eine Ameisenburg von außen und innen kennen lernen oder ein Wald-Hochhaus besichtigen ...

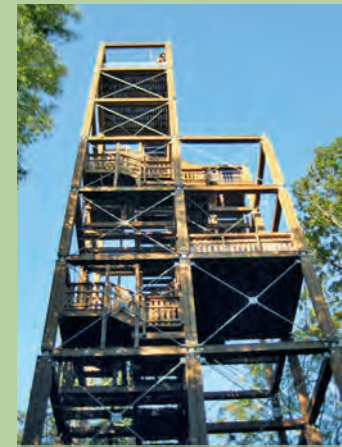
Im Gebäude ist die Holz- und Medienwerkstatt der Mittelpunkt vieler Aktivitäten: Hier – oder draußen – basteln und werkeln die Kinder und Jugendlichen mit Holz oder gesammelten Naturmaterialien. In Medienwerkstätten können sie eigene Film-, Foto- oder Radiobeiträge über ihre Erlebnisse im Wald erstellen.

## Das neue Wald-Hochhaus ...

... ist ein begehbarer Turm, der stellvertretend für eine Eiche steht und das Leben unter, in und auf ihr erlebbar macht. Vom Keller bis zum Dachgeschoss – also von der Wurzel bis zum Blätterdach – lernen die Besucher/-innen die Stockwerke des Hauses samt seiner Bewohner/-innen kennen.

Der Aufstieg wird zur Entdeckungsreise: Am Eingang klingeln und den Stimmen der Bewohner/-innen lauschen. In Briefkästen geheime Botschaften entdecken. In der Baumkrone die begehbare Nestwohnung von Familie Buchfink besichtigen. Oder im Blätterdach Else Eichenwickler in ihrem Versteck aufstöbern ... Hier ist auf jeder Etage etwas los!

Der Ende 2009 fertig gestellte Turm erlaubt völlig neue Einsichten in das Leben im Wald: Wie ein Baum steht er zwischen Bäumen – ihre Äste und Blätter sind zum Greifen nah. Und mit jeder Stufe verändert sich die Aussicht. In 32 Metern Höhe eröffnet sich schließlich ein wunderbarer Blick über den gesamten Stadtwald!



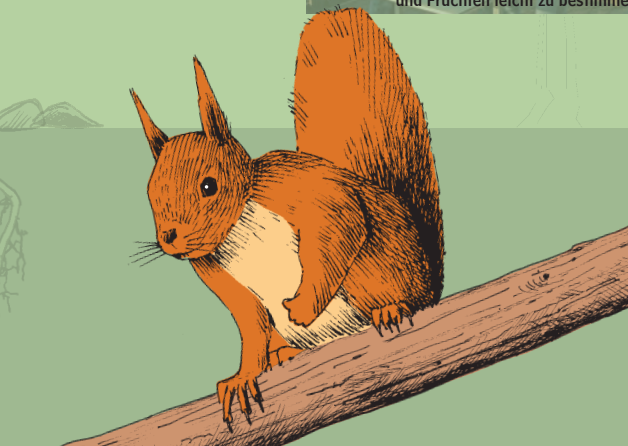
Das Wald-Hochhaus: Etage für Etage erkunden



In der Baumkrone: Wer brütet hier was aus?



Und die Baumnachbarn? Anhand von Blättern und Früchten leicht zu bestimmen



# Wald-Hochhaus

Der Turm bereichert das pädagogische Angebot der Waldstation außerdem um Aspekte der Nachhaltigkeit. Der Wald als grüne Lunge der Großstadt oder Holz als nachwachsender Rohstoff – wir greifen diese Themen auf und ermuntern Groß und Klein, eigene Meinungen zu entwickeln und Handlungsmöglichkeiten zu erkennen.

Bei einsetzender Dunkelheit, Gewitter, Eis- und Schneeglätte und bei Sturm bleibt der Turm geschlossen.



Wer spricht? Die Bewohner des Wald-Hochhauses!



Vielschichtig: Einblicke ins Holz



Eingerollt: Else Eichenwickler